



MIH Hinrich Mönchmeyer umgeben von seiner Meute

Reiten mit dem Herrn der Hunde

35 Reiter und 20 Hunde bei Berlins einziger Schlepplagd

Bei strahlendem Sonnenschein machten sich die Reiter des Brandenburger Hunting Clubs und ihre Gäste auf den Kremsern auf den Weg durch das wunderschöne Gelände am süd-östlichen Berliner Stadtrand.

Seit acht Jahren ist die „Müggelheimer Parforce-Jagd“ wichtiger Bestandteil des Erntefestes.

Es ging über eine Strecke von ca. 15 km, vorbei am Seddinsee, durch die Hasen- und Seddinberge.

Hinter einem Schleppenleger, der einige Tropfen einer nach Anis riechenden Flüssigkeit verstreute, kam die Brandenburger Beagle-Meute laut bellend angerast und wies so den Rei-

tern den Weg zum Rastplatz und zum Halali.

Master of Hounds, Hinrich Mönchmeyer ist der Chef der Hundemeute. Er ist 53 Jahre alt, von Beruf Erzieher für körperlich und geistig behinderte Menschen. Um an den Wochenenden zur Jagdzeit frei zu haben, arbeitet er im Sommer durch. Auf seinem 14-jährigen Scheckenwallach Schako sitzt er stolz, umgeben von seiner Meute. „Paula, Pauline, Pia“ kommt eine strenge Stimme und Peitschenknallen und Paula, Pauline und Pia gehorchen.

„Zur Zeit befindet sich die Meute in einem Umzüchtungsprozess,“ so der Hundemann „wir kreuzen unse-



Wunderschöne Wege durch das hügelige Gelände rund um Müggelheim

re Beagles mit französischen Rehhunden, um etwas mehr Größe zu erreichen. Von jetzt 35 cm wollen wir auf 55 – 60 cm Höhe kommen“.

Einen Lieblingshund hat der Chef der Meute nicht. Die Eifersucht der anderen wäre zu groß, sie würden ihn zerreißen.

Text und Fotos
mako